

Groupon sammelt und spendet für Japan: über 2,2 Millionen Euro für die Opfer der Naturkatastrophe

- **Rege Beteiligung an Groupon-Spendenaktion**
- **Insgesamt wurden knapp 600.000 Gutscheine in 24 Ländern verkauft**

Berlin, 16. März 2011: Die Auswirkungen von Erdbeben und Tsunami an der japanischen Küste sind verheerend. Auf die gewaltige Zerstörung folgt die Angst vor einer atomaren Katastrophe. 86 Notfallteams des Japanischen Roten Kreuzes sind im Dauereinsatz. Um die zumeist freiwilligen Helfer zu unterstützen, hat die Gutschein-Plattform Groupon drei Tage lang bundesweit Spenden gesammelt. Gemeinsam mit seinen Nutzern stellt Groupon Deutschland nun fast 260.000,- Euro für die Einsatzkräfte zur Verfügung.

"In Japan sind circa 600 medizinische Fachkräfte Tag und Nacht im Einsatz, um Verschüttete zu bergen und Verletzte zu versorgen – wir sind froh, diese Menschen mit Hilfe des gesammelten Geldes unterstützen zu können. Wir danken allen, die sich an der Spendenaktion beteiligt haben", sagt Dr. Daniel P. Glasner, Gründer und Geschäftsführer von Groupon.de.

Bei der von Groupon initiierten Aktion wurden die Nutzer aufgefordert, 2,- Euro zu spenden, die dann von der Plattform verdoppelt wurden. Dabei wurden knapp 600.000 Gutscheine in 24 Ländern verkauft und insgesamt 2,2 Millionen Euro gespendet. Allein in Deutschland wurden fast 65.000 Deals verkauft – das macht ca. 130.000 Euro x 2: Aus Deutschland gehen damit insgesamt rund 260.000 Euro an das Japanische Rote Kreuz.

Clemens Graf von Waldburg-Zeil, Generalsekretär vom Deutschen Roten Kreuz, freut sich über die Spenden: "Wir danken Groupon für diese Aktion. Wir wissen, wie hart die Kollegen vom Japanischen Roten Kreuz arbeiten, um das Leid der Opfer zu mildern. Die Spenden sind beim Japanischen Roten Kreuz in guten Händen, damit die Helfer ihre Arbeit fortsetzen können."

Über Groupon: Auf Groupon, der Plattform für lokale Preisvorteile, kaufen Internetnutzer Gutscheine für Aktivitäten in ihrer Stadt bis zu 80 Prozent günstiger. Der Vorteilspreis bei Groupon wird möglich durch die Festlegung einer Mindestanzahl an Käufern für das jeweilige Angebot. Finden sich genügend Käufer, erhält jeder den Gutschein zum günstigen Preis. Wird die Käuferanzahl nicht erreicht, findet der Deal nicht statt und die Nutzer müssen keinerlei Kosten tragen. Groupon bietet täglich neue Gutscheine aus den größten deutschen Städten an. Weitere Informationen auf: www.groupon.de

Medienkontakt: Nicole Schaar | presse@groupon.de | +49.30.2576205.16